

Beschreibung der Fahne der Berufsfeuerwehr Dresden

Eine Fahne für die Feuerwehr – was soll denn das in der heutigen Zeit? Diese Frage wird sich vielleicht mancher von ihnen stellen. Dazu möchte ich vorab eines sagen: Feuerwehrleute sind keine ewig Gestrigen, die dem Vergangenen hinterher trauern. Die Pflege traditioneller Werte muss nicht automatisch rückwärts gewandt sein. Ein gesunder Traditionalismus stellt eine Brücke zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart, auch der Zukunft dar. Wer die Leistungen seiner Vorgänger respektiert und würdigt, kann auch hieraus Motivation schöpfen. Von diesem Gedanken ließen wir uns bei der Feuerwehr Dresden leiten, als diese Fahne entworfen wurde.

Auf dunkelrotem Samt veranschaulicht das **Avers** der Fahne den historischen Teil unserer Stadt und unserer Feuerwehr. In der unteren Spitze findet sich ein Schmuckstück, eine Plinte, angebracht am Grabdenkmal des Begründers der Dresdner Feuerwehr, Branddirektor Gustav Ritz. Die Plinte stellt den Helm von Gustav Ritz, gebettet auf einer Feuerwehrleine und einem Feuerwehrbeil und umrahmt von Eichenlaub. Dieses Symbol steht für die Gründung der Feuerwehr Dresden im Jahr 1863.

In der Fahnenmitte ist zentral angeordnet ein die Axt schwingender Feuerwehrmann der 30er Jahre des vergangenen Jahrhunderts dargestellt. Er steht vor einer lodernden Flammenwand. Der Feuerwehrmann zierte noch heute den Eingangsbereich in die ehemalige Landesfeuerweherschule Sachsen an einem Haus in der Dresdner Katharinenstraße Nr. 9.

Der Feuerwehrmann ist flankiert von zwei Gebäuden, die wie keine anderen für das historische und nach dem 2. Weltkrieg wiedererstandene Elbflorenz stehen: rechts das Kronentor des Zwingers als ein Symbol des Wiederaufbaus der Stadt Dresden nach dem Krieg und links die Frauenkirche als ein Symbol der Versöhnung zwischen den Völkern.

Die gesamte Darstellung umranden goldene Seidenfäden.

Das **Revers** der Fahne versinnbildlicht den modernen Teil unserer Feuerwehr auf dunkelgelben Samtstoff. In der Mitte wurde als zentrales Element das Logo der Feuerwehr Dresden aufgestickt. Das Logo ist eine gelungene Vermischung, eine untrennbare Verbindung unseres Stadtwappens mit der Feuerwehr unserer Stadt. Der Löwe auf der linken Seite schützt vor den lodernden Flammen auf der rechten Seite. Das Logo wird von der Notruf-Telefonnummer 112 und der rot/schwarzen Aufschrift „Feuerwehr Dresden“ komplettiert.

Die Aufgabenbereiche der heutigen, modernen Feuerwehr sind - wie in unserem „Blaulichtgesetz“ beschrieben - durch drei Worte zusammengefasst: Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst. Sie schweben förmlich über dem Feuerwehr-Logo. Unterhalb des Logos ist das Jahr der Indienststellung der Fahne „2013“ eingestickt. Die gesamte Darstellung wird wie beim Avers der Fahne durch einen goldenen Seidenfaden umrankt.

Die goldene **Fahnenspitze** enthält in der Mitte das Symbol der Feuerwehren: Den Feuerwehrhelm vor dem gekreuzt angeordneten Strahlrohr und dem Feuerwehrbeil. Sie trägt ringförmig angebrachte Karabinerhaken zum Befestigen von Fahnenbändern.

Die gesamte Fahne ist durch goldene Fransen umrandet.